

Kartensammlung

Altkt T I [3] 8 / 4
(13)

es Dr. Hanns Weissbach
Gueder
ben im Auftrag des Gesamt-
des Thüringerwald-Vereins.

Thüringerwald-Karte



Spezialkarte ^{5/19}

in 39 Blättern im Maßstab
1 : 50 000.

Preis des Blattes: 1,20 M.

Blatt 13: Suhl.

Zella St. Blasii — Gehlberg — Schneekopf
Schmücke — Schmiedefeld.



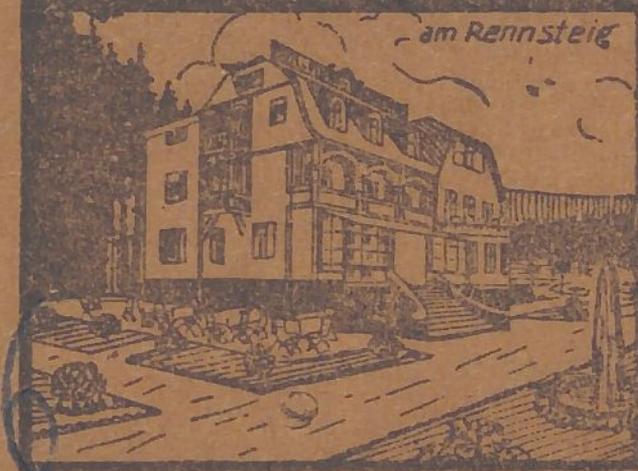
Bearbeitet, gedruckt und verlegt von der
Hofbuchdruckerei Eisenach, H. Kahle,
Martin-Luther-Universität

Sektion Geographie

Masserberg

Hotel u. Pension

Waldfrieden



Zentr.-Heiz. Prosp. grat. Postauto-
verbindg. ab Stat. Katzh. u. Coburg.
Erstes Haus am Platze.

Mit allem modernen Komfort der
Neuzeit eingerichtet. Direkt am
Hochwalde m. prachtvoller Fern-
sicht. Vorzügl. Verpflegung. Mäss.
Preise. Zugfr. Glasveranda. Großer
Park. Geschirr u. Teleph. 4 im Hause.
Das ganze Jahr geöffnet. Für
Nachkuren ärztlich empfohlen.

Filiale der Schwarzburgischen Landesbank zu Sondershausen in Suhl.

Zentrale in Sondershausen.

Filialen in Arnstadt, Ellrich, Greußen, Ilmenau,
Nordhausen, Rudolstadt, Saalfeld a. S., Weida.

Die Bank ist in Schwarzburg-Sondershausen gesetz-
mäßige Anlegungsstelle für Mündelgelder, gemäß
§ 1808 des B. G. B.

Vermittelung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

An- und Verkauf von Wertpapieren, (Gute Anlage-
werte sind vorrätig).

Ausstellung von Reisekreditbriefen für alle Plätze d. Erde.
Erledigung aller mit dem Reiseverkehr im Zusammen-
hang stehenden Maßnahmen.

Umwechslung fremder Banknoten, Münzen u. Koupous.
Eröffnung laufender Rechnungen u. Scheckrechnungen.
(Die Schecks sind an allen größeren Plätzen
Deutschlands zahlbar.)

Zahlungsleistungen gegen Dokumente und Duplikat-
frachtbriefe.

Eröffnung von Krediten zum Rembours und gegen
Einziehung von Dokumenten.

Uebernahme von Sicherheitsleistung gegenüber Be-
hörden und Firmen.

Gewährung von Darlehen gegen Sicherheit.

Vermietung von Stahlfächern unter eigenem Verschluss
des Mieters in unserer feuer- und diebessicheren
Stahlkammer.

Aufbewahrung von Wertpapieren und Wertgegen-
ständen jeder Art in verschlossenen Paketen,
Kisten, Koffern usw.

Annahme offener Depots unter vollständiger Ver-
waltung derselben wie: Kontrolle von Ver-
losungen, Versicherungen gegen Kursverlust
bei Auslosungen, Einzug von Koupous, Er-
hebung neuer Kouponbogen, Ausübung u. Ver-
wertung von Bezugsrechten usw. (Gedruckte
Bestimmungen stehen gern zur Verfügung).

Annahme von Bareinlagen gegen Einlagebücher zur
Verzinsung.

Hofbankhaus Max Müller

Filiale Zella-Mehlis

vom Bahnhof Zella bequem in 5 Min. zu erreichen

Fernruf 68 **Zentrale Gotha** Fernruf 68

Postscheckkonto Leipzig 27 646

**Ausführung aller bankmäßigen
Geschäfte.**

Oberhof im Thüringer Wald 825 m ü. d. M.
Zur Nachkur sehr geeignet. D-Zug-Station
Berlin—Stuttgart—Mailand. Hauptsaison
Sommer u. Winter. Bedeutendster klima-
tischer Höhenluft- und Terrainkurort
(Wintersportplatz) Mitteldeutschlands.
Erstklassige Hotels, gute Privat- und
Pensionshäuser. — Prospekt und Auskunft durch die Kurverwaltung.

Hotel Schweizerhof

Eigentümer: Kurverwaltung Oberhof.

Zentralste Lage des Ortes.

40 der Neuzeit eingerichtete moderne Fremden-
zimmer. Großer Saal. Konzert, Theater u. Bälle
durch die Kurverwaltung. Anerkannt gute Küche.

Fernruf Nr. 6.

Inhaber: **F. Fleischer.**

Oberhof i. Thür.

Golf-Hotel

Schloss-Hotel

Hotel Kurhaus

Hotel Thüringer Wald

Häuser 1. Ranges

Golf ■ Tennis ■ Bob ■ Ski

Auskunft und Prospekte durch

**Thüringische Hotel-Be-
triebsgesellschaft m.b.H.**

Oberhof i. Thür.

**Automobile, Jagdwagen, Equipagen
durch Autoschlüter,
Filiale Oberhof,**

Reparatur-Werkstätten

Geographisches Institut
der Universität Leipzig

K.K. 11975

Erläuterungen zu Blatt 13:

Suhl.

A. Allgemeines.

Das auf diesem Blatte dargestellte Gebiet ist eines der besuchtesten; denn das verkehrsreiche Oberhof liegt wenige Minuten von seinem Nordrande und eine Haupteisenbahn schneidet es auf langer Linie. Der Rennsteig führt hier über die höchsten Partien des Gebirges auf der vielbegangenen Strecke Schmücke-Oberhof. Unweit erheben sich mit 982 m Höhe der Große Beerberg, mit 978 m der meistbesuchte Schneekopf und mit 944 m südöstlich der Große Finsterberg. Auf dem Nordosthang strebt die Gera der Unstrut, die Ilm der Saale zu, während die Bäche der südlichen

Thüringische Landesbank

Aktiengesellschaft

Abteilung Suhl.

Bahnhofstraße 7.

Fernsprecher 42.

Hauptstelle in Weimar.

Abteilungen in Apolda, Arnstadt, Bad Liebenstein, Bad Sulza, Eisenach, Erfurt, Eisenberg S.-A., Gräfen-
thal, Gotha, Jena, Ilmenau, Leutenberg, Meiningen,
Neustadt a. O., Pausa, Pößneck, Rudolstadt, Ruhla,
Roda S.-A., Saalfeld, Schleiz, Suhl, Schmalkalden,
Schönau-Unterneubrunn, Steinbach-Hallenberg, Schkölen
Waltershausen, Weida, Zeulenroda.

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Abdachung zu den Werrazufüssen Hasel und Schleuse eilen. Mit Ausnahme der südlichen Ecke bei Suhl, wo Buntsandstein angetroffen wird, gehören die Gesteine auf Blatt Suhl in der Hauptsache zur Formation des Rotliegenden (mit Oberhofer- und Goldlauterer Schichten), durchsetzt von mannigfachen Porphyren und Melaphyren. Einige Reste verkieselter Zechsteinbildungen — von Interesse für den geologischen Aufbau des Thüringer Waldes — findet man südlich vom Kehltale und nach der Wegscheide bei Oberhof zu. Rings um Zella tritt alter Granit zu Tage und bei Schmiedefeld Cambrium mit Eisen Spuren. Im Gelände von Goldlauter (Pochwerksgrund) ist etwas Silber nachgewiesen; im Jüchnitzgrunde wird Braunstein gegraben und am Blauen Stein östlich vom Mordfleck zeigen sich Kohlen in Manebacher Schichten. Ein uralter Verkehrsweg führte von Suhl nördlich und erstieg (vgl. „Suhler Läufe“, „Suhler Ausspanne“, „Zeller Läufe“) den Rücken des Gebirges, um über den „oberen Hof“ nach Crawinkel zu ziehen. Eine bequemere Landstraße wurde später längs des Lubenbaches gebaut, und ihr parallel läuft seit 1884 die über Arnstadt und Plaue kommende, im schönen Geratale aufsteigende Eisenbahnstrecke Erfurt—Ritschenhausen, die bei Suhl den südlichen Gebirgsrand erreicht. Mitteldeutschlands längster Tunnel ist von ihr ein Bestandteil, er führt in einer Länge von 3038 m unter dem Rennsteig durch den Brandleiteberg. Ferner enthält das Blatt eine kurze Strecke der interessanten Gebirgsbahn Ilmenau—Schleusingen mit Station Schmiedefeld und den Beginn der Gebirgsrandbahn Zella—Schmalkalden.

B. Städte und Ortschaften.

Suhl.

preuß. Stadt mit ca. 15 000 Einw., wichtigster Ort an der Bahnstrecke Erfurt—Ritschenhausen, 431 m ü. d. M., im tiefen Tale der Lauter, kurz oberhalb ihrer Mündung in die Hasel, zu Füßen des stattlichen Domberges gelegen. Dasselbst schöne Promenadenwege, der

schroffgelegene Ottilienstein mit hübscher Sommerwirtschaft. Nahebei der 21 m hohe, massive Bismarckturm. Die Stadt, die größte des Kreises Schleusingen, enthält interessante alte Gebäude, ist Sitz eines Amtsgerichts, einer Reichsbanknebenstelle, einer Oberrealschule, einer höh. Töchterschule. Suhl hat eine chlorkalziumhaltige Solquelle (Ottilienquelle, mit Kurhaus Wilhelmshöhe), die in einer Heilquelle zu Kurzwecken benutzt wird. 5 Ärzte, 2 Apotheken. Hochdruckwasserleitung und Kanalisation. Gas- und elektrische Beleuchtung. 3 Badeanstalten, 1 Schwimmhalle. — Die Hauptbedeutung Suhls ist durch den 1903 errichteten Marktbrunnen, der einen Waffenschmied darstellt, angedeutet. In großem Stil wird hier Gewehrfabrikation (besonders Jagdgewehre) betrieben. Von 1550—1634 war Suhl „des Reiches Rüstkammer“, Deutschlands einzige Waffenfabrik. Zur Prüfung von Handfeuerwaffen ist hier 1893 eine Beschußanstalt errichtet worden. Von anderen Industriezweigen sind zu nennen: Maschinen — Automobil — Fahrrad — Eisenkurzwaren, Porzellan- und Holzwarenfabrikation. — Th. W. V. Wintersportverein mit eigener Rodelbahn. — Volksbücherei, Wohnungsnachweis, Fremdenverein. Umgebungskarte. — Gute Verbindungen nach allen Seiten; Schnellzugstation der Linie Berlin—Stuttgart. Am Bahnhofe Orientierungstafel für Touristen. — Post, Telegraph, Telephon.

„Hotel zur Krone“ :: Suhl

am Markt.

Größtes Haus am Platze mit elektr. Licht u. Zentralheizung. Einstellraum für Kraftwagen: Hausdiener zu jedem Zug am Bahnhof. Fernruf Nr. 22.

Besitzer: Gebr. Albert.

Gasthaus zum Adler, Suhl

Schön eingerichtete Fremdenzimmer. Mäßige Preise.
Bürgerliches Haus. — Anerkannt gute Küche. —
ff. Biere und Weine. Fernsprecher Nr. 162.

Inhaber: **Karl Fischer.**

„Gasthof zum Feldschlößchen“

Suhl i. Thür., Schleusingerstraße 36.

Altbekanntes Gasthaus. Neu eingerichtete Fremden-
zimmer sowie Gesellschafts-Saal. — Gute Küche.
F. G. Weiß

Conditorei und Café Schoppe

Inh.: **Gustav Schoppe, Suhl, Herrenstraße 4.**

Angenehmer Aufenthalt. Reichhaltige Konditorei-
waren. Torten, Kaffee- und Teegebäck. Kalte
und warme Getränke.

Kreuz-Drogerie, Suhl

Gebr. Kaufmann, Inh.: Robert Staude.

Fernsprecher 119.

Poststraße 5.

Photo-Artikel : Dunkelkammer.

„Thüringer Warte“

Inh.: Franz Strom

**Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung
nebst Schreibwarengeschäft**

Fernsprecher 135 **SUHL** Steinweg 20

Großes Lager in Büchern, Karten. — Ständiger Eingang
von Bücher-Neuheiten. — Thüringer Waldkarten. —
Thüringer Waldkalender.

Abt. Zeitungsverlag: „Thüringer Warte“, das amtliche
Blatt für Suhl und Umgegend. — „Die Waffe“, Fach-
zeitschrift für die Gewehrfabrikation und die Munitions-
industrie. — Adreßbuch von Suhl und Umgegend.

Schwanen-Drogerie **E. Rob. Gaumer, Suhl**

Steinweg, Fernruf 155.

Beste Bezugsquellen in: Drogen, Farben, Chemi-
kalien, Tee, Weine, Mineralwasser, Verbandstoffe,
Artikel zur Krankenpflege. Photo-Artikel.

Zella St. Blasii,

goth. Stadt mit ca. 6500 Einw., an dem von Bahnhof
Oberhof kommenden Lubenbache freundlich und ge-
schützt im Talkessel gelegen, $\frac{1}{4}$ Std. vom hochliegen-
den (542 m) aussichtsreichen Bahnhofe entfernt. Zella
hat ein Amtsgericht, 2 Ärzte, 1 Apotheke, eine gut ein-
gerichtete städt. Badeanstalt, modernes Luft-, Licht-,
Sonnenbad in herrlicher Lage am Walde. — Post und

Telegraph, Telephon. — Weltbekannte Gewehr-, Geschützteil- und Werkzeugfabrikation, Kraftwagen-, Glockenfabrik. — Hochdruckwasserleitung, Kanalisation, elektr. Licht. — Wintersport. Gute Verpflegung in Hotels. Spez.-Führer, Fremdenverkehrs-Verein, Th. W. V. — Eisenbahnknotenpunkt der Linien Erfurt-Ritschenhausen und Wernshausen—Zella St. Bl. Günstige Verkehrslage nach Oberhof, Suhl, Steinbach-Hallenberg, in der Nachbarschaft zahlreicher großartiger Gebirgspartien.

Hotel Erbprinz

Zella St. Bl.

Fernsprecher 200.

Bes.: Max Masch.

„Gasthaus zur Stadt Suhl“

Zella St. Blasii, Bahnhofstraße 7

Fernruf 179 (Seit 1867 in der Familie) Fernruf 179

Gut bürgerliches Haus. Vollständig neu gebaut. Warmwasserheizung. Elektr. Licht. Schöne Gast-, Vereins- und Fremdenzimmer. Besitzer: Oskar Hasert.

Gasthaus „Zum Thüringer Wald“.

Zella St. Blasii, Thalstraße 11.

Neuerbautes Haus mit freundlichen Fremdenzimmern. Elektr. Licht. Zentralheizung. In der Nähe des Waldes. Vorzügl. Verpflegung bei mäßigen Preisen. Touristen und Geschäftsreisenden bestens empfohlen.

Besitzer: **Robert Schlütter.**

Schmiedefeld, Kreis Schleusingen.

preuß. Dorf mit ca. 2500 Einw., an der zur Schleuse fließenden Nahe 700 m hoch gelegen. Umgeben von einem Kranze bewaldeter Bergeshöhen, ist der Ort eine vielbesuchte Sommerfrische. — Post, Telegraph, Telephon. — Oberförsterei. — Arzt, Apotheke. — Wohnungsnachweis. Spez.-Führer, Fremdenverkehrs-Verein. Th. W. V. — Hochdruckwasserleitung. Ausgedehnter Wintersport. Gute Verpflegung. — Glasinstrumenten-, Porzellan-, Musikinstrumenten-, Maskenfabrikation. — Station der preuß. Staatsbahn mit teilw. Zahnradbetrieb (Ilmenau—Schleusingen zur Werrabahn).

Gehlberg,

goth. Dorf mit ca. 1000 Einw., im Mittel 707 m hoch zwischen beiden Gerätälern unweit des Schneekopfs gelegen. Es ist ein durch hohe Lage, durch Ruhe und Waldnähe ausgezeichneter und neuerdings in immer lebhaftere Aufnahme gekommener Luftkurort, der auch zum Touristenverkehr sehr beliebt ist. — Älteste Hohlglashütte Thüringens und bedeutende Glasinstrumentenfabrikation. — Gute Unterkunft und Verpflegung. Keine Kurtaxe. Wohnungsnachweis. Wintersport. — Post, Telegraph. Gas- und Wasserleitung. Etwa 100 m tiefer als der Ort liegt idyllisch die vielbesuchte Sommerfrische „Gehlberger Mühle“, nahe der Station Gehlberg an der Strecke Erfurt—Ritschenhausen.

Schmücke,

vielbesuchter, wohleingerichteter großer goth. Gasthof, 916 m, nahe dem Gipfel des Schneekopfs einsam gelegen. Post und Telegraph, Telephon. Automobilverbindung mit Oberhof. Wintersport.

Goldlauter,

preuß. Dorf auf 560 m Höhe, langgestreckt am Zusammenflusse dreier steilwandiger Täler, die von Quellbächen der Lauter durchflossen werden.

Heidersbach,

preuß. Dorf bei 580 m Höhe. Beide Orte von geringem touristischen Interesse.

C. Wanderwege.

1. **Ilmenau—Manebach—Mönchhof—Schmücke.** Der schönere Weg führt über das Sophiental, Schwalbenstein, Marienquelle zum Mönchhof, Zwei Wiesen, Sachsenstein, Schmücke. 14,2 km.

2. **Elgersburg—Marienquelle—Mönchhof—Schmücke.** 10,9 km (Abkürzung vom Aschbach zur Schmücke).

3. **Elgersburg — Mönchhof — Laurafelsen — Gehlberg** 7,7 km.

4. **Elgersburg—Arlesberg, Bettelmannskopf—Gehlberg** 11,9 km.

5. **Dörrberg—Raubschloß—Bettelmannskopf — Gehlberg** 8,9 km, zur Gehlberger Mühle 1,3 km.

6. **Gehlberg—Schneekopf—Schmücke** über den Brand 4,8 oder über den Schneetiegel 6,9 km. (Die Plattform des 1852 errichteten steinernen Aussichtsturmes (1000 Meter) ist Thüringens höchster Punkt. Waldwirtschaft. Zur Schmücke 3 km.

7. **Gehlberger Mühle — Tunnel — Schmücke,** 8 km. Schöne Wanderung auf der Chaussee aufwärts, an der Tunnelöffnung l. in die Höhle, den Schneekopf umgehend, den Rennstieg am Kreuzungspunkt „Adler“ treffend; von hier zur Schmücke.

8. **Gehlberger Mühle—Oberhof.** Über das Buch (Pürschhaus) oder Langebach, ca. 7 km.

9. **Oberhof—Rondel—Pfanntal — Floßgraben — Rennsteig—Adler—Schmücke,** 10,7 km, oder Rennsteig von Oberhof—Schmücke, 7,9 km.

10. **Oberhof—Rondel—Sterngrund—Zella St. Bl.,** 9 km. Etwas näher über Pfanntal—Lubenbach.

11. **Oberhof—Rondel—Spitzige Berg—Zella St. Bl.**, 10,3 km.

12. **Oberhof—Veilchenbrunnen—Gebrannter Stein—Ruppberg—Mehlis**, 12 km. (Gebrannter Stein—Mehlis 7,9 km.)

13. **Rondel—Rennsteig—Suhler Ausspanne** (Unweit der Gr. Beerberg- und Plänckners Aussicht)—**Suhler Läufe—Fröhlicher Mann—Suhl**, ca. 14,2 km.

14. **Suhl—Heidersbach—Schmücke** über Landwurf, 8 km. (In etwa gleicher Entfernung Suhl—Goldlauter—Schmücke.)

15. **Suhl—Bismarckturm** (Ottilienstein)—**Neufang—Zella St. Bl.**, ca. 6,8 km.

16. **Suhl—Hohe Stieg—Adlersberg—Stutenhaus—Vesser—Schmiedefeld**, 16 km.

17. **Suhl—Schwarze Kanzel—Wegscheide—Adlersberg—Stutenhaus**, 9,8 km.

18. **Rennsteig v. Rondel bis Binserod am Bahnübergang.** (Rondel—Ausspanne—Plänckners Aussicht—Schmücke—Mordfleck—Gr. Finsterberg—Binserod bei Schmiedefeld), 16,7 km. (Von Allzunah bis Oberhof 4—5 Stunden.)

19. **Schmiedefeld—Stützerbach** 6 km.

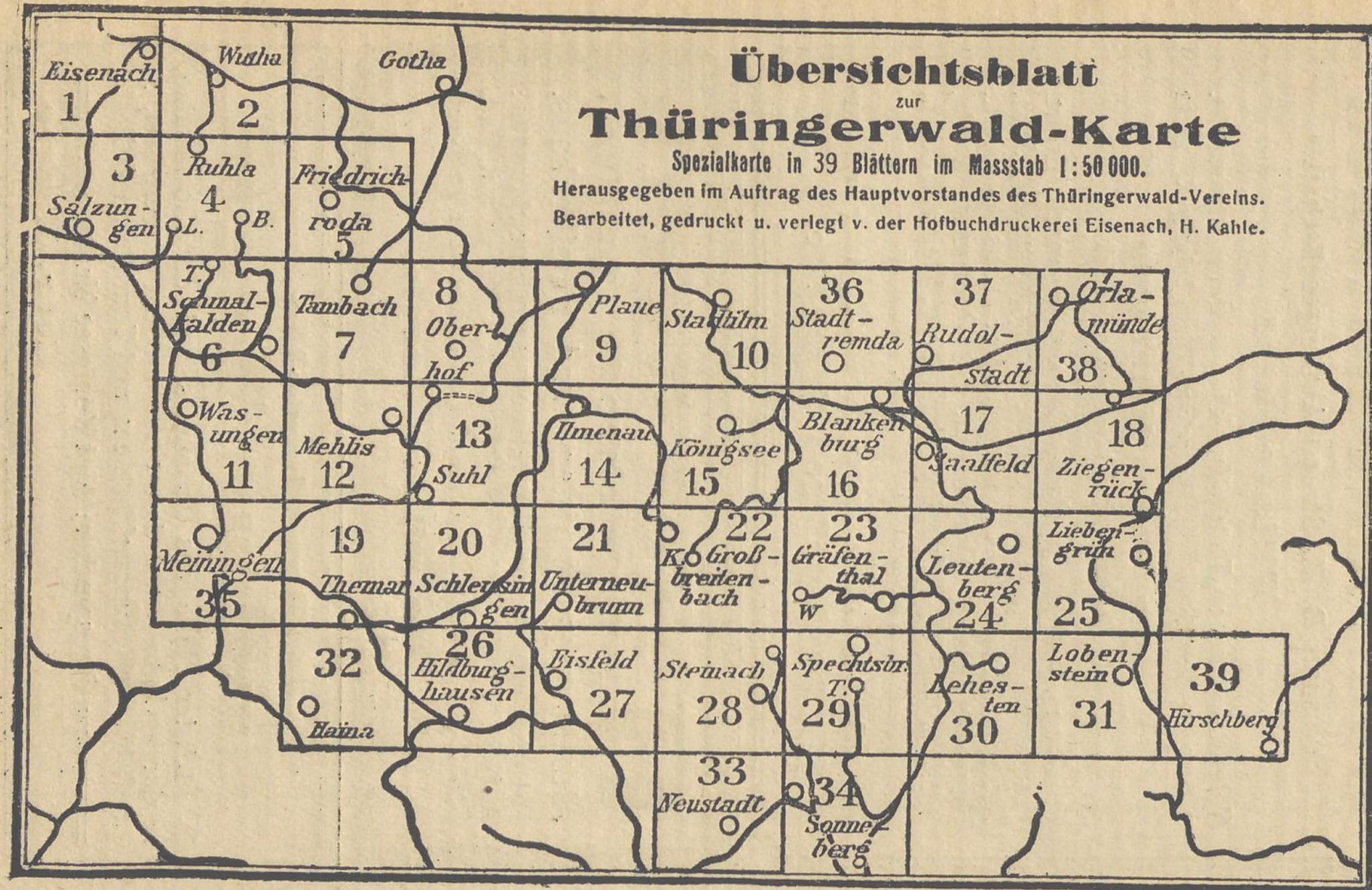
20. **Schmiedefeld—Schmücke**, 8 km.

21. **Schmücke—Stutenhaus** 10 km.

22. **Zella St. Bl.—Spitziger Berg—Schmücke** (über Sommersbacher Pürschhaus), 9,8 km.

Uebersicht über die Blätter der Thüringerwaldkarte.

- Blatt 1. Eisenach-West: Wartburg, Hohe Sonne, Wilhelmsthal.
Blatt 2. Eisenach-Ost: Hörselberg, Wachstein, Ringberg, Bad Thal, Seebach.
Blatt 3. Salzungen: Möhra, Kassel.
Blatt 4. Ruhla: Inselsberg, Winterstein, Brotterode, Bad Liebenstein, Schloß Altenstein.
Blatt 5. Waltershausen-Friedrichroda: Reinhardsbrunn, Groß-Tabarz, Kabarz, Finsterbergen, Georgenthal.
Blatt 6. Schmalkalden: Unteres Trusental, Kleinschmalkalden.
Blatt 7. Tambach: Dietharz, Steinbach-Hallenberg, Hohe Möst, Spittergrund, Schmalwassergrund.
Blatt 8. Gräfenroda: Oberhof, Ohratal, Luisenthal, Dörrberger Grund.
Blatt 9. Plaue: Elgersburg, Liebenstein a. d. Gera.
Blatt 10. Stadtilm: Paulinzella, Singer Berg.
Blatt 11. Wasungen: Großer Dolmar, Schloß Landsberg.
Blatt 12. Mehlis: Schwarzza, Ruppberg, Viernau.
Blatt 13. Suhl: Zella St. Blasii, Gehlberg, Schneekopf, Schmücke, Schmiedefeld.
Blatt 14. Ilmenau: Kammerberg, Manebach, Kickelhahn, Stützerbach.
Blatt 15. Königsee: Gehren, Lange Berg, Lichte-Mündung.
Blatt 16. Blankenburg: Schwarzburg. Trippstein, Unteres Schwarzatal, Arnsgereuth.
Blatt 17. Saalfeld: Eichicht, Saalfelder Kulm.
Blatt 18. Ziegenrück: Pöbneck, Ranis, Neidenberga.
Blatt 19. Themar: Kloster Rohr, Feldstein, Schneeberg.
Blatt 20. Schleusingen: Vessertal, Adlersberg, Stutenhaus.
Blatt 21. Unterneubrunn: Masserberg, Neustadt a. R., Frauenwald.
Blatt 22. Großbreitenbach: Neuhaus a. Rennw., Oberes Schwarzatal, Katzhütte, Oelze, Wurzelberg.
Blatt 23. Gräfenenthal: Wallendorf, Lichtetal, Teufelskanzel, Meura.
Blatt 24. Leutenberg: Probstzella, Burg Lauenstein.
Blatt 25. Liebengrün: Ruppertsdorf, Drognitz.
Blatt 26. Hildburghausen: Heßberg, Stadtberg, Häselriether Berg, Heckenbühl.
Blatt 27. Eisfeld: Schnett, Fehrenbach, Saargrund.
Blatt 28. Steinach: Scheibe, Limbach, Steinheid, Bleßberg, Lauscha Rauenstein.
Blatt 29. Spechtsbrunn: Ernstthal, Kl. und Gr. Tettau.
Blatt 30. Lehesten: Ludwigstadt, Wetzstein, Bahnhof Steinbach a. W.
Blatt 31. Lobenstein: Ebersdorf, Wurzbach, Brennersgrün.
Blatt 32. Haina: Kloster VeBra, Eingefallener Berg, Kl. Gleichberg.
Blatt 33. Neustadt bei Coburg: Schalkau.
Blatt 34. Sonneberg: Neuhaus b. S., Stockheim, Judenbach, Rotenkirchen.
Blatt 35. Meiningen: Rohr, Bauerbach, Henneberg, Ritschenhausen
Blatt 36. Stadtranda: Teichel, Volkstedt, Keilhau.
Blatt 37. Rudolstadt: Uhlstädt.
Blatt 38. Orlamünde: Kahla, Hummelshain, Oppurg.
Blatt 39. Hirschberg: Ebersdorf, Saalburg, Harra, Blankenstein, Blankenburg.



Bank für Thüringen

vormals B. M. Strupp Aktiengesellschaft

Filiale Suhl

Telegr.-Adresse: „Thüringbank“ Fernsprecher 50.
Reichsbank-Giro-Konto Postscheck-Konto Leipzig Nr. 19402

Stammhaus Meiningen

Aktienkapital 20 Millionen Mark

Filialen: Apolda, Arnstadt, Coburg, Eisenach, Erfurt, Frankenhäusen (Kyffh.), Gotha, Hildburghäusen, Jena, Ilmenau, Kahla S.-A., Langensalza, Lauscha S.-M., Neustadt (Orla), Neustadt a. S., Poßneck, Ruhla, Saalfeld (Saale), Salzungen, Sonneberg, Steinach S.-M., Suhl, Vacha (Werra), Weimar

empfiehlt sich zur Erledigung aller bankmäßigen Geschäfte.

Hotel Gerth

Friedrichroda Am Markt

Altbekanntes Touristen- und Familienhaus.

1910 neu erbaut mit allen zeitgemässen Einrichtungen: Aufzug, Doppeltüren, Warmwasser, Zimmer mit Bad, Schattiger Garten, Stallungen. Das ganze Jahr geöffnet.

Gebrüder Gerth.

Paulinzella.

Gasthaus Menger,

in nächster Nähe des Bahnhofes und der Klosterruine, :-: durch Umbau vergrössert und modern eingerichtet, :-: empfiehlt sich Sommerfrischlern und Touristen aufs Beste.

==== Fernsprecher: Amt Königsee Nr. 31. ====

Gebr. Menger.



Schmücke

Post Gehlberg, die Alm des Thüringerwaldes, 916 m ü. d. M.

Berg-Hotel inmitten prächtiger Nadelwäldungen mit weiten, fast ebenen Spaziergängen und herrlichen Fernsichten. Auch für längeren Aufenthalt geeignet, gute Verpflegung.
Albert Wieprecht.



Friedr. Schumm :: Ilmenau

Fernruf 134

Thermometer-Glas-Instrumentenfabrik

Sonderabteilungen: Inhalatoren für alle Katarrhe, Fieber-Thermometer, Fenster- und Stuben-Thermometer, Injektionsspritzen.



Bad Ilmenau

Poststraße 6

Fernruf 484

**Konditorei und Kaffee
Carl Raap.**



Hotel Tanne • Ilmenau

Altrenommiertes Haus ersten Ranges. 1 Min. vom Bahnhof Bad. Mit allen neuzeitlichen Einrichtungen versehen.
Telegramm-Adresse: „Tanne“.

Fernsprecher Nr. 12. Besitzer: **Gebr. Völker.**



Gehlberg — Schneekopf —

Schmücke

Dr. Hanns Weisebach

Gundorf b. Leipzig.

No. 13.

Geographisches Institut
der Universität Leipzig

K.K. 11975



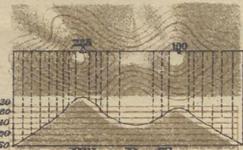


Zeichen-Erklärung:

Maßstab 1:50000.



Landesgrenze. Kilometerstein. Chaussée. (Kunststraße II. Klasse). Gebauter Weg. (Kunststraße II. Klasse). Friedhof. Kirche. Kapelle. Schl. Schloss. Ruine. Denkmal.



Verbindungsweg. Feldweg, Waldweg. Fussweg. Touristenweg. Eisenbahn. Bahnh. Eisenbahn. Wiese. Trigonometrischer Punkt. Höhenpunkt. St.Br. Steinbruch. Bergwerk. Felsen. Teich. Fluss. Bach. Aussicht.

Die Zahlen geben die Höhen über Normalnull in Metern an. Die braunen Schattlinien umgrenzen Stufen von 20 Meter Höhenabstand.

Die 100metrigen sind durch Verstärkung hervorgehoben. 2 Centimeter der Karte = 1 Kilometer der Natur.

Kartogr. Anst. d. Hofbuchdruckerei Eisenach H. Kahle.

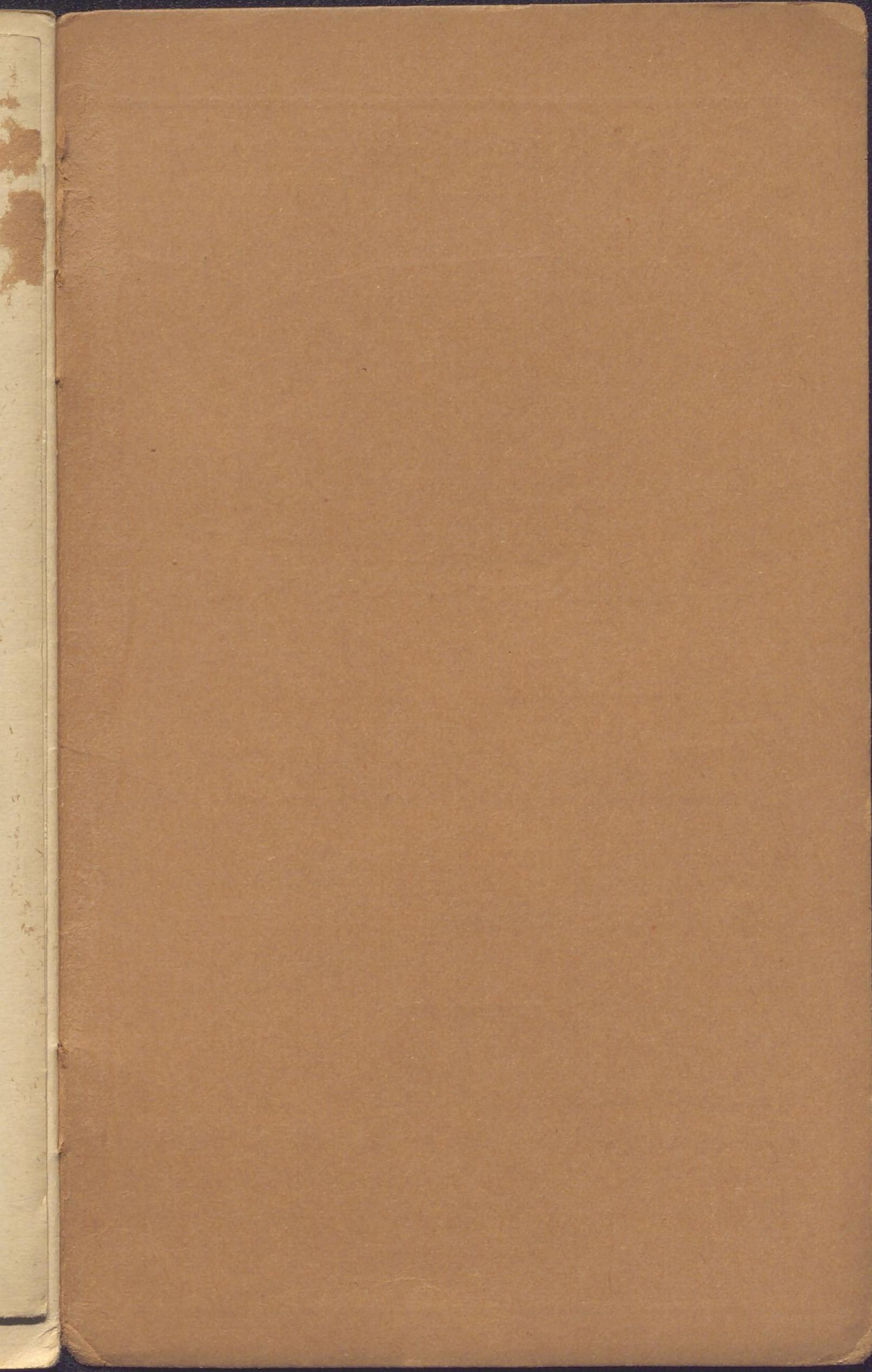
Suhl

Geographisches Institut
der Universität Leipzig
K.K. 11975

13.



Suhl



Altst. T I 13 8/4 (13)

Schwarzburg die „Perle Thüringens“



Hotel und Kurhaus „Zum Weissen Hirsch“

Fernsprecher 1 und 27

Fernschrift: Huebner, Schwarzburg.

ULB Halle
007 197 322

3



Nicht nur für **Sommerfrischler** bietet das Hotel mit seinen Nebenhäusern bequemste Unterkunft in jeder Preislage, auch der **Wanderer** findet im „Weissen Hirsch“ preiswerte Verpflegung und Wohnung.

Kartensammlung

Altkt T I [3] 8 / 4
(13)

es Dr. Hanns Weissbach

Gundorf Leipzig

ben im Auftrag des Gesamt-
des Thüringerwald-Vereins.

Thüringerwald-Karte



Spezialkarte ^{5/19}

in 39 Blättern im Maßstab
1 : 50 000.

Preis des Blattes: 1,20 M.

Blatt 13: Suhl.

Zella St. Blasii — Gehlberg — Schneekopf
Schmücke — Schmiedefeld.



Bearbeitet, gedruckt und verlegt von der
Hofbuchdruckerei Eisenach, H. Kahle.
Martin-Luther-Universität

Sektion Geographie

Masserberg Hotel u. Pension Waldfrieden

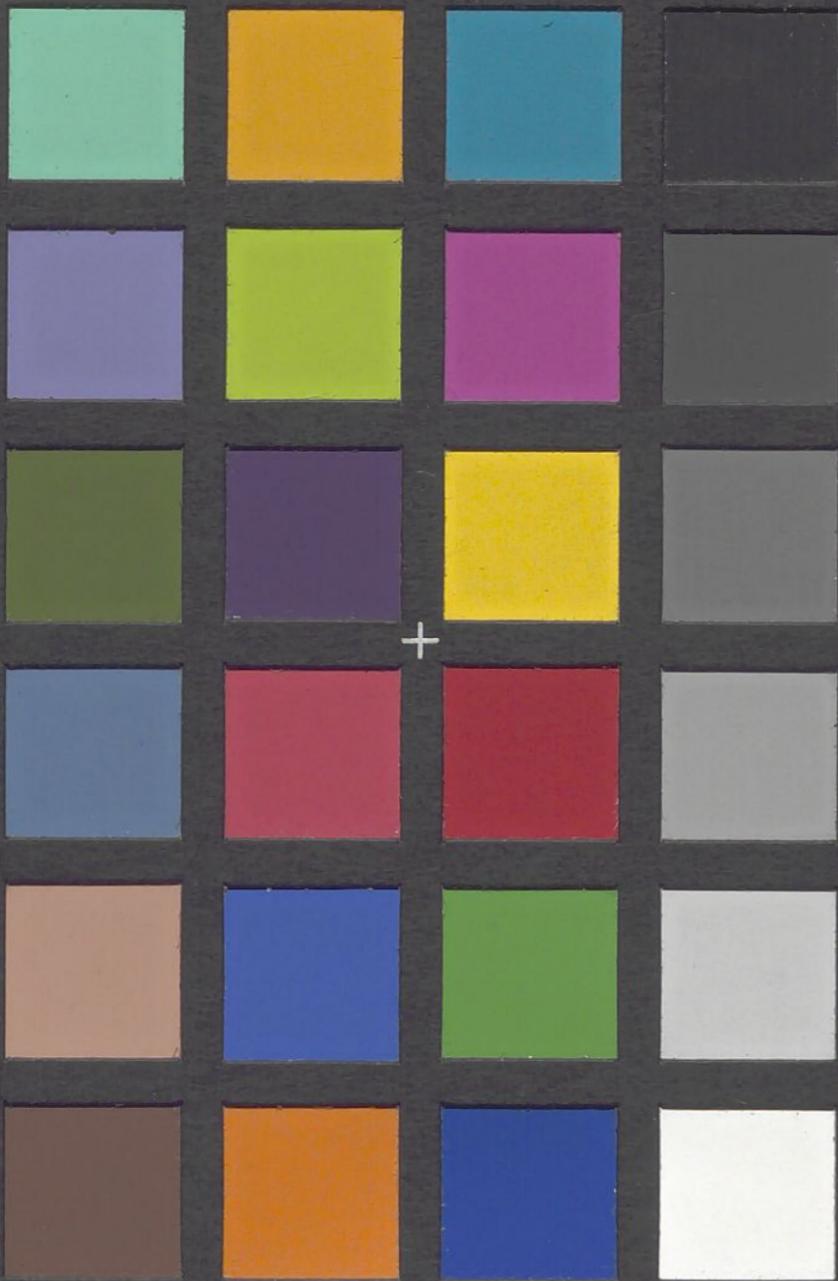


Zentr.-Heiz. Prosp. grat. Postauto-
verbindg. ab Stat. Katzh. u. Coburg.
Erstes Haus am Platze.

Mit allem modernen Komfort der
Neuzeit eingerichtet. Direkt am
Hochwalde m. prachtvoller Fern-
sicht. Vorzügl. Verpflegung. Mäss.
Preise. Zugfr. Glasveranda. Großer
Park. Geschirr u. Teleph. 4 im Hause.
Das ganze Jahr geöffnet. Für
Nachkuren ärztlich empfohlen.

x-rite

colorchecker CLASSIC



mm